

# Appell für eine Welt ohne Nuklearwaffen

Auch heute, im 21. Jahrhundert, werden Frieden und Sicherheit der Welt von 26000 nuklearen Waffen bedroht. Wie die Tragödien von Hiroshima und Nagasaki beweisen, vernichten nukleare Waffen blitzartig unzählige Leben, foltern künftige Generationen und ruinieren Zivilisationen.

Die Hibakusha - die Überlebenden der Atombomben - werden nicht müde, darauf hinzuweisen, daß die Menschheit nicht gleichzeitig mit nuklearen Waffen existieren kann. Wir dürfen nie wieder Opfer nuklearer Waffen zulassen. Im Namen der Menschheit und für die Zukunft unserer Kinder: Laßt uns durch unsere Aktionen und unsere Aktivität eine Welt ohne nukleare Waffen schaffen!

Angesichts der für 2010 einberufenen NPT-Konferenz (Nuclear Non-Proliferation Treaty - Atomwaffensperrvertrag) rufen wir die Nuklearmächte auf, die einmütigen Erklärungen vom Mai 2000 zu beherzigen und die nuklearen Waffen zu eliminieren.

Wir rufen die Staaten, die Nuklearwaffen besitzen, und alle anderen Regierungen auf, sich zu Verhandlungen mit dem Ziel eines Vertrages zu verpflichten, durch den ohne Verzögerung nukleare Waffen verbannt und vernichtet werden.

*Dieser Appell wird am heutigen 6. August in Hiroshima offiziell verlesen mit dem Ziel, darunter Millionen von Unterschriften zu sammeln, die im Frühjahr 2010 in New York zu Beginn der Konferenz über den sogenannten Atomwaffensperrvertrag überreicht werden sollen.*

*<https://www.jungewelt.de/artikel/110290.appell-für-eine-welt-ohne-nuklearwaffen.html>*